

M. 500 000, davon in Umlauf M. 247 500 in Stücken
1/4, 1/10. Tilg: 1% und Zs.-Zuwachs durch Verl. am
Eckkap. Zahlst.: Holzminden: Stadt-Hauptkasse, Braun-
schweig. Holzminden. Kurs in Braunschweig Ende 1896—1914:
—, —, —, —, —, —, —, —, 84, —⁰%. Verj. der Zins-
—, —, —, —, —, —, —, —, 10 bezw. 11 J. n. F.

M. 700 000, davon in Umlauf M. 529 700 in Stücken
: 1/4, 1/10. Tilg.: Von 1902 ab mit jährl. 1% u. Zs
/10. oder freihänd. Rückkauf innerh. 42 Jahren, ver-
monat. Kündigungsfrist zulässig. Zahlst.: Holzminden:
ne Bank u. Kreditanstalt A.-G. Holzminden; Hannover:
raunschweig im Sept. 1901 M. 400 000 zu 101.75%
1.9. 1902 begeben zu 102%. Verj. der Zinsseheine
J. (F.)

Gesamte Stadtschuld 31./3. 1918: M. 11 239 281. — Vermögen 31./3. 1918: M. 15 000 000.

1880. Anfangs 4%, vom 1./7. 1905 auf 3½% herabgesetzt,
31./12. 1918: M. 82 000, in Stücken à M. 200, 1000. Zs.:
Zug. per 31./12. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs von 1881 ab.
Basis, Landgr. Hess. Landesbank; Berlin: Nationalbank f.
Bank. Kurs der 4% Anl. in Frankf. a. M. Ende 1890—1904:
100, 101.80, 100.50, 100.50, 100.50, 100.50, 100.60, 102, 101,
die wurde eingeführt in Berlin u. Frankf. a. M. 17./2. 1906
18: In Berlin: 95,—, 93, 92, 92.25, 92, 92, 90,—*, —,
Frankf.: 95.70, 91, 92, 92.20, 91.80, 90.50, 91, 89, 89*, —, 81,—,
(F.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Zs: 1/4., 1/10. Tilg.: Durch Verl. im Dez. per 1/4., Ver-
Zahlst.: Homburg v. d. Höhe: Stadtkasse; Hannover:
in Hannover Ende 1892—1918: 95.50, 96, 100.25, 100.50,
25, 98.50, 98, 96.50, 90.50, 92, 92, 92.50, 94, 90.50, 84.50, 88*,

1899. Anfangs 4%, vom 1./10. 1905 auf 3½% herabgesetzt.
 uf 1./10. 1918: M. 1 468 000, in Stücken à M. 200, 500.
 g.: Die 4% Anleihe wurde im April 1905 auf 3½%
 1./10. 1905 gekündigt. Die Konversionsbedingungen
 4% Anl. von 1880, jedoch verblieb der Zinsgenuss
 Zahlst.: Wie bei 3½% abgest. Anleihe von 1880
 Stadt u. Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind., ferner
 ch: S. Merzbach. Eingeführt die 4% Anl. in Frankf. a. M.
 99: 100.80%. Kurs der 4% Anleihe in Frankf. a. M. Ende
 02.50, 100.80, 100.50%. Die 3½% abgest. Anleihe wurde
 l. 17./2. 1906 zu 98.30%. Kurs in Berlin u. Frankf. a. M.
 1880 zus.notiert. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl.

IV. Ausgabe. M. 2 000 000, davon noch in Umlauf
à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1/1., 1/7. Tilg.: Von 190
Sept. (zuerst 1903) per 1.1. des folg. Jahres mit jährl.
rückung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Homburg v. d.
k. konzess. Landesbank; Berlin: Nationalb. f. Deutschl.
2 000 000 zu 99%. Kurs in Berlin Ende 1902—1905:
Berlin seit 17/2. 1906 mit 3 1/2% abgest. Anleihen von 1880
scheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

neine in 4 J. (K.), der verl. Stücke
M. 1.300 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.:
der Verlos. mit jährl. wenigstens 2½% u. Zs.-Zuwachs
Zeit ab bis 31.12. 1919 fälligen Tilgungsraten nebst Zs.
r Aufsicht des Kgl. Regierungspräsidenten in Wiesbaden
t, der am 1./1. 1920 in voller Höhe zum Ankauf oder
ungsfondsmitteln sind bis jetzt zurückgekauft: M. 206 500.
1. Gesamtkündig. zulässig. Zahlst.: Homburg v. d. H.:
r Deutschland; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Auf-
0,75%. Kurs Ende 1909—1918: In Berlin: 100,25, 100,30,
3%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke